

## Bohrungen haben begonnen



Am Freitagmittag setzten die Arbeiter bereits das letzte Teil des Bohrgestänges für die erste 100 Meter tiefe Bohrung ein. (Foto: ww)



RSB-Archiv  
16.01.2009

- ▼ ausführlicher
- ▼ Artikel

[Artikel drucken](#)

## Erdwärme für den neuen Kindergarten an der Blutfinke

**(Ro./ww)** Noch im alten Jahr und damit absolut im Zeitplan wurden an der Blutfinke die Bauteile für den neuen Kindergarten angeliefert und montiert (wir berichteten). Unmittelbar danach sollte mit den Bohrungsarbeiten für die geplante Erdwärmeversorgung begonnen werden. Wie berichtet will man die Wärme aus einer Tiefe von rund 90 Metern an die Erdoberfläche holen und über ein Wärmetauschersystem zur Heizung des Gebäudes verwenden.

Der anhaltende Frost führte allerdings dazu, dass die Bohrungen mehrfach verschoben werden mussten. Am Donnerstag war es nun soweit. Nach dem Abschluss der Vorbereitungen begann der Bohrer, sich seinen Weg in die Tiefe zu suchen. Beim Pressetermin am Freitagmittag war das erste Bohrloch bereits fertig.

Insgesamt werden vier knapp 100 Meter tiefe Löcher gebohrt, durch die später stabile Kunststoffschläuche nach unten geschoben werden. Das in diesen Rohren fließende Kühlmittel verdampft im konstant etwa 10 Grad warmen Untergrund und kommt in gasförmigem Zustand wieder an die Erdoberfläche. Hier wird das Gas mit einem Kompressor verdichtet, wobei sich die Temperatur so weit erhöht, dass die Wärme in einem Tauscher an den Heizkreislauf abgegeben werden kann, der mit einer Vorlauftemperatur von 35 Grad eine großflächige Fußbodenheizung versorgt. Nach der Abgabe der Wärme kondensiert das Kühlmittel und kann in flüssigem Zustand wieder in den Untergrund geleitet werden.

Die erstmals vom Wuppertaler Gebäudemanagement eingesetzte Technik trägt dazu bei, den Energiebedarf des Kindergartens weit unter die gesetzlichen Anforderungen zu senken.

© Ronsdorfer Sonntagsblatt 2009 - realisation [www.ARTbeben.de](http://www.ARTbeben.de)  
Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unseren [Webmaster](#)